



ZAUBERHAFTES SÜDKOREA

Kultur erleben

Highlights

- ▶ Kompakte Einstiegsreise nach Südkorea
- ▶ Tempelübernachtung im Songnisan-Gebirge
- ▶ Seoul – traditionell und postmodern
- ▶ Künstlernetropole Busan
- ▶ Entmilitarisierte Zone (DMZ)

Fakten

Dauer: 9 Tage
 Teilnehmer: ab 2
 Reiseleitung: englisch
 Schwierigkeit: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲
 Übernachtung: 🏠 🍵 🚗
 Tourcode: SKORND

ab 3990 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Janis Bär

Reiseberatung Ostasien

Telefon: +49 351 31207-376

E-Mail: j.baer@diamir.de

Saisonzeiten 2024

01.01.2024 – 31.12.2025 3990 EUR



Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 750 EUR
- ▶ Zuschlag Englisch sprechende Reiseleitung pro Person (mind. 2 Teilnehmer): ab 980 EUR
- ▶ Zuschlag Deutsch sprechende Reiseleitung pro Person (mind. 2 Teilnehmer): ab 1380 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Ankunft in Seoul

Nach Ihrer Ankunft am internationalen Flughafen Incheon werden Sie an Ihrem Gate von Ihrem Englisch sprechenden Fahrer abgeholt, der Sie zu Ihrem Hotel in Seoul bringt. Der restliche Tag steht Ihnen zu freien Verfügung. Übernachtung im Hotel.



2. Tag

Seoul: Diversität der Metropole entdecken

Sie entdecken heute die traditionelle koreanische Hauptstadt Seoul und wandeln auf den Spuren der Joseon-Dynastie (1392-1910). Als erstes besichtigen Sie den Gyeongbokgung-Palast, der während der Joseon-Dynastie die Hauptresidenz der Königsfamilie war. Anschließend besuchen Sie das nationale Palastmuseum, das Artefakte aus dem Königshof ausstellt (montags geschlossen). Zu Fuß erreichen Sie das Viertel Samcheongdong, das mit seinen Antiquitätenläden und Kunstgalerien seinen Charme versprüht. Anschließend besuchen Sie das Hanokdorf Bukchon mit seinen traditionellen Häusern – in Korea als Hanok bezeichnet – wo einstmals hochrangige Beamte und Aristokraten der königlichen Familie lebten. Mit leichtem Appetit machen Sie sich auf zum typisch koreanischen Gwangjang-Markt, der eine große Auswahl an frischen Lebensmitteln, Garküchen und Hanbok – traditionelle koreanische Kleidung anbietet. Übernachtung im Hotel.

 1×F



3. Tag

Seoul – Entmilitarisierte Zone (DMZ) – Seoul

Der heutige Tagesausflug zur entmilitarisierten Zone (bitte unbedingt den Reisepass mitnehmen) führt Sie zunächst in den Imjingak Park und zur Freiheitsbrücke. Weiter geht es vorbei am ID-Check Point und am Wiedervereinigungsdorf. Die DMZ ist seit einem halben Jahrhundert unberührt und erstreckt sich entlang des 38. Breitengrades über eine Breite von 2 Kilometern. Sie besuchen den 3. Tunnel, der 1978 entdeckt wurde und können von der Dorasan-Aussichtsplattform einen Blick über die Grenze nach Nordkorea erhaschen. Rückfahrt nach Seoul, wo Sie die Kriegsgedenkstätte Koreas besuchen, die weltweit größte seiner Art. Übernachtung im Hotel.

 1×F



4. Tag

Seoul – Yangdong – Gyeongju

Nachdem Frühstück werden Sie zum Hauptbahnhof Seoul begleitet. Von hier fahren Sie selbstständig mit dem Zug nach Gyeongju, in die einstige Hauptstadt des alten Silla Königreichs. Bei Ankunft werden Sie empfangen und fahren Sie in das historische Dorf Yangdong, welches wegen seiner Vielzahl an historisch bedeutsamen Stätten zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. In einer wundervollen Landschaft gelegen, zeigt es die Kultur und Lebensweise der Joseon-Dynastie (1392-1910). 54 der insgesamt 160 Häuser sind bis zu 200 Jahre alt und sind noch im Originalzustand. Am Nachmittag fahren Sie zurück nach Gyeongju, die einstigen Hauptstadt der Silla-Dynastie. Die gesamte Stadt ist ein lebendiges historisches Museum. Sie besuchen den Tumuli-Park mit seinen zahlreichen Gräbern aus der Silla-Dynastie. Danach bestaunen Sie das älteste noch existierende Sternobservatorium in Asien – die UNESCO-Weltkulturstätte Cheomseongdae. Zur Dämmerung sollten Sie sich einen Spaziergang am Anabji-Teich nicht entgehen lassen, dort entspannte schon die königliche Silla-Familie. Übernachtung im Hotel.

 1×F



5. Tag

Gyeongju – Busan

In Gyeongju besuchen Sie heute die Seokguram Grotte und den Bulguksa-Tempel, Meisterwerke buddhistischer Kultur, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Im Anschluss daran fahren Sie in Koreas zweitgrößte Stadt, nach Busan. Dort besuchen Sie die Taejongda-Aussichtsplattform, von der aus Sie eine weite Sicht über die felsige Küste bis zur japanischen Insel Tsushima genießen. Danach können sich Fischliebhaber auf den Jagalchi-Fischmarkt freuen, wo eine Vielzahl frischer Fischarten und Meeresfrüchte angeboten werden. Transfer ins Hotel. Übernachtung im Hotel.

 1×F



6. Tag

Busan – Jeonju

Nachdem Frühstück werden Sie zum Hauptbahnhof Busan begleitet um Ihre Zugfahrt nach Daejeon anzutreten. Bei Ankunft werden Sie empfangen und mit dem PKW geht es weiter nach Jeonju. Hier angekommen besuchen Sie hier das Hanokdorf. Es beherbergt mehr als 800 traditionelle Häuser. Während die restliche Stadt im Zuge der Neuzeit modernisiert wurde, behielt dieser Bezirk seinen historischen Charme. Hier bekommen Sie einen Einblick in die traditionelle Lebensweise. Danach besichtigen Sie einen von Koreas Nationalschätzen, den Gyeonggijeon-Schrein, in dem sich das Portrait des Königs Tae-Jo, Gründer der Joseon-Dynastie, befindet. **Optional Food-Tracking-Tour:** Was würde dann besser passen als ein Besuch der unzähligen Stände und Bistros in Koreas bekanntester Stadt für Schlemmereien. Probieren Sie die Vielfalt der koreanischen Küche: koreanische Maultaschen, sog. Mandus mit einem erfrischenden Kürbis-Reis Getränk oder Jeonjus – berühmter Imsil-Käse am Spieß. Heute übernachten Sie in einem traditionellen koreanischen Hanok-Gästehaus.

 1×F



7. Tag

Jeonju – Seoungnisan Gebirge

Am Vormittag brechen Sie auf zum Beopjusa Tempel. Versteckt in den Wäldern des Seoungnisan Gebirges befindet sich der im 14. Regierungsjahr des Silla-Königs Joheung erbaute Tempel. Sie beginnen hier Ihren einzigartigen Aufenthalt und tauchen für 24 Stunden in das Leben eines Mönches ein. Lernen Sie so mehr über die Geschichte des Tempels sowie die Sitten und Gebräuche des Buddhismus. Übernachtung im Tempel Beopjusa. (Fahrzeit ca. 2,5h, 160 km).

 1×(F/A)



8. Tag

Seoungnisan Gebirge – Suwon – Seoul

Den Vormittag verbringen Sie noch auf dem Tempelgelände und nehmen am Mittagessen teil. Danach besuchen Sie die Festung Suwon Hwaseong, die ebenfalls zum UNESCO-Kulturerbe zählt. **Optional traditionelles Bogenschießen:** Wer möchte kann das traditionelle Bogenschießen, dem Gukgung hier ausprobieren, dass von März bis Oktober angeboten wird (alle 30 Minuten, 9:30 – 12 Uhr und 14 – 17:30 Uhr möglich, 10 Schuss, Dauer ca. 8-10 min). Transfer nach Soul. Übernachtung im Hotel.

 1×(F/M)



9. Tag

Abreise

Nach den Frühstück Transfer zum Flughafen Seoul Incheon. (Fahrzeit zum Flughafen: ca. 1h, 60 km)

 1×F

Leistungen ab/an Flughafen Seoul Incheon

- ▶ wechselnde Englisch sprechende Fahrer
- ▶ alle Fahrten mit privaten Fahrzeugen und öffentlichen Verkehrsmitteln
- ▶ 2 Zugfahrten mit dem KTX
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 6 Ü: Hotel im DZ
- ▶ 1 Ü: Gästehaus im DZ
- ▶ 1 Ü: Herberge im MBZ
- ▶ Mahlzeiten: 8×F, 1×M, 1×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Aktivitäten und Eintritte
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Folgende Schließzeiten sind zu beachten:

Gyeongbokgung-Palast Seoul – dienstags geschlossen

Nationales Palastmuseum Seoul – montags geschlossen

Kriegsgedenkstätte Seoul – montags geschlossen

Entmilitarisierte Zone (DMZ) – montags und an nationalen Feiertagen geschlossen

Sollte aufgrund von behördlichen Einschränkungen ein Besuch der DMZ nicht möglich sein, wird ein Alternativprogramm angeboten. Zum Betreten des DMZ-Geländes muss der Reisepass verpflichtend mitgeführt werden.

Tempelübernachtung

Die Gemeinschaftsräumlichkeiten (Schlafraum und Bad) sind einfach aber sauber und nach Geschlecht getrennt. Handtücher müssen mitgebracht werden. Rauchen und alkoholische Getränke sind verboten.

Zusatzinformationen

Preise in der Hauptsaison

Aufgrund von Festivals, Ferienzeiten und an einigen speziellen Wochenenden kann es zu erheblichen Preissteigerungen kommen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Privatreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.